

ELZER DORFZEITUNG



IN DIESER AUSGABE:

1. Vorwort
2. Neues aus der Wassergenossenschaft
3. Vergangene Veranstaltungen
4. Sportliches Elz
5. Neues aus Elz
6. Wichtig!
7. Hermann's Chronik Schatzkiste
8. Unser Dorfladen
9. Neues aus der Gemeindestube
10. Wir gratulieren



Foto: WorldTriathlon

EIN JAHR VOLLER GEMEINSCHAFT UND ERFOLGE IN ELZ

Das vergangene Jahr in Elz war voller Highlights: spannende Entdeckungstouren mit dem Jäger, der Besuch des Nikolaus und ein gelungenes Dorffest mit tollem Programm und einem herzlichen Empfang

für Silbermedaillengewinner Florian Brungraber. Auch das Klublokal und das sportliche Elz – sei es beim Tanzen, Laufen, Fußball oder Breitensport – sorgten für ein lebendiges Miteinander.

Im Dorf gab es außerdem viele Neuerungen: Der Sparverein begrüßt Stefan Brungraber als neuen Obmann, der Dorfladen überraschte mit neuen Aktionen und einem "Tag der offenen Tür". Dem Sepp'n-Haus wird neues Leben eingehaucht, und die Wassergenossenschaft überprüfte und dokumentierte mit großem Engagement alle Wasserschieber und Zubehörteile.

Diese Erlebnisse zeigen, wie lebendig und stark unsere Dorfgemeinschaft ist. Danke an alle, die dazu beigetragen haben! Gemeinsam blicken wir voller Freude und Zuversicht auf das neue Jahr.



VORWORT

Liebe Elzerinnen und Elzer,

man sollte es nicht glauben, aber das Jahr 2024 neigt sich schon wieder dem Ende zu. Trotz der vorweihnachtlichen Hektik findet man doch die eine oder andere ruhigere Stunde, in der man das vergangene Jahr reflektieren kann.

Für die Dorfgemeinschaft Elz kann ich rückblickend feststellen, dass wir wieder viele Termine und Veranstaltungen erfolgreich absolviert haben. In diesem Zusammenhang darf ich mich recht herzlich bei allen Beteiligten, Helferinnen und Helfern und Unterstützerinnen und Unterstützern bedanken. Nur durch den Zusammenhalt und die Unterstützung der Dorfgemeinschaft - und da meine ich die gesamte Dorfbevölkerung - sind die Vielzahl an Aktivitäten und Veranstaltungen überhaupt möglich. Elz ist diesbezüglich sicherlich eine ganz besondere und außergewöhnliche Ortschaft, die meiner Meinung nach im Vergleich zu den umliegenden Ortschaften seines Gleichen sucht, oftmals deswegen beneidet wird, und darauf können wir alle sehr stolz sein.

Bis zum Jahreswechsel gibt es noch einige traditionelle Veranstaltungen im Dorf, die unser Zusammenleben und -kommen fördern sollten. Während des arbeitsreichen Jahres ist es uns verständlicherweise oftmals nicht möglich, uns gegenseitig bei einem Plauscherl auszutauschen. Ich lade Euch daher herzlich ein, bei diesen vielen Angeboten wie z.B. beim Weihnachtsblasen am Heiligen Abend oder beim Wintersonnwendfeuer - in der hoffentlich ruhigeren Weihnachtszeit - die Möglichkeit zu nützen, um die nachbarschaftlichen Kontakte zu pflegen.

Ich wünsche Euch abschließend ein frohes Weihnachtsfest, einige ruhige, erholsame Feiertage und viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr 2025.

Euer
Karl Heinz



TRINKWASSERVERSORGUNG IN ELZ:

Neuigkeiten und wichtige Informationen



Text und Foto: Bernhard Krupka

Liebe Mitglieder der Wassergenossenschaft Elz,
über folgende Themen möchte der Ausschuss der Wassergenossenschaft Elz informieren:

Am Samstag, den 28. September 2024, unternahm die Wassergenossenschaft Elz eine Wanderung zur Besichtigung der gesamten Wasserversorgungsanlage. Eingeladen waren sowohl aktive als auch ehemalige Funktionäre, um ihr Wissen über die Anlage miteinander zu teilen. Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmenden als voller Erfolg gewertet. Sie erlebten einen informativen und zugleich geselligen Nachmittag. Ein besonderer Dank gilt Christian Brungraber, der die Führung mit großem Fachwissen leitete. Die Route erstreckte sich von der Hochbehälteranlage Elz bis zur Hochbehälteranlage Kefermarkt.

Im Sommerquartal 2024 wurden sämtliche Wasserschieber und Zubehörteile auf ihre Funktionalität überprüft. Festgestellte Mängel sollen bis spätestens Frühjahr 2025 behoben werden. Darüber hinaus wurde eine neue Steuerung für den Hochbehälter Kefermarkt angeschafft. Deren Programmierung und Test stehen kurz bevor, der Einbau ist ebenfalls bis zum Frühjahr 2025 geplant. Während dieser Arbeiten sind keine Störungen in der Anlage zu erwarten.

Um technisch und organisatorisch auf dem neuesten Stand zu bleiben, besuchten im November 2024 mehrere Funktionäre, darunter der Obmann, der Wasserwart und deren Stellvertreter, ein Weiterbildungsseminar des „OÖ-Wasser-Genossenschaftsverbandes“ in Weinberg. Dieses Seminar bot wichtige Impulse für die zukünftige Arbeit der Genossenschaft.

Ein weiterer Meilenstein ist der digitale Netzplan der Wasserversorgungsanlage, dessen Vorabzug bereits vorliegt. In einem nächsten Schritt wird der Hauptstrang präzisiert und, wenn möglich, um die Hausanschlüsse ergänzt. Die Arbeiten an diesem Projekt sollen im kommenden Jahr weiter vorangetrieben werden.

Die Wassergenossenschaft bittet alle Mitglieder, relevante Änderungen wie Besitzerwechsel, Kontoänderungen oder Umbauten, etc. mitzuteilen. Diese Informationen sind essenziell, um den reibungslosen Betrieb der Wasserversorgung sicherzustellen und die Daten aktuell zu halten.

Bei Fragen oder Anliegen könnt Ihr uns gerne kontaktieren:

Bernhard Krupka,
Elz 20, 4292 Kefermarkt
E-Mail: bkrupka55@gmail.com
Telefon: 0660/1777006

Wir bedanken uns für das Jahr 2024 und wünschen allen Mitgliedern ein frohes und erfolgreiches Jahr 2025!

Eure Wassergenossenschaft Elz



Text und Fotos: Hans Hackl

MIT DEM JÄGER AUF ENTDECKUNGSTOUR

Ein spannender und Nachmittag in Elz für Kinder und Familien

Am 6. Juli, direkt nach Schulschluss, folgten 10 Kinder meiner Einladung zu einer spannenden Rundpirsch rund um Elz. Um 13:00 Uhr startete der erste Teil des Marsches vom Fußballplatz. Hier lernten wir einheimische Baumarten, ihre Früchte, Nutzungsmöglichkeiten sowie Wurzeltypen kennen. Außerdem betrachteten wir Naturverjüngung und die Lichtdurchflutung des Waldes. Beeindruckt waren wir Jäger – meine Begleiter Volkmar und Christoph leisteten dabei großartige Unterstützung – vom Wissen der Kinder über den Lebensraum unserer Tiere und Mitmenschen.

Der zweite Teil widmete sich den einheimischen Wildtieren. Mit 15 Tierpräparaten, die standortgetreu ausgelegt wurden, entdeckten die Kinder mehr über Lebensraum, Feinde und Nahrung der Tiere. Ein besonderes Highlight war meine Hündin „Bounty“, die bei einem

Holzstoß anschlug – zur Überraschung aller entdeckten wir drei Jungmarder aus nächster Nähe. Wenig später zog ein majestätischer Rotmilan seine Kreise über uns – ein unvergesslicher Moment.

Nach knapp vier Stunden kehrten wir zum Startpunkt zurück, wo auch viele Familienmitglieder der Kinder zu einem gemütlichen Abschluss mit Wildkäsekrainer und Getränken dazu stießen. Mein Dank gilt der Dorfgemeinschaft für die unkomplizierte Bereitstellung von Tischgarnituren und Schirmen – eine rundum gelungene Veranstaltung!

Die Dorfgemeinschaft bedankt sich herzlich für diese wertvolle und bereichernde Veranstaltung. Sie hofft, dass die Rundpirsch in ein paar Jahren erneut stattfindet und wieder spannende Einblicke in die heimische Natur bietet.



FROHE
WEIHNACHTEN
UND EIN
HERZLICHES
DANKESCHÖN
FÜR DIE GUTE
ZUSAMMENARBEIT.

Wir wünschen Ihnen
und Ihren Liebsten
schöne Feiertage
und alles Gute
für 2025!

#DIERICHTIGEZEITDANKENZUSAGEN

Raiffeisen
Aist



ELZER DORFFEST: EIN TAG VOLLER GEMEINSCHAFT

Traumwetter, Kistenbrat'l und ein herzliches Willkommen für unseren Silberhelden Florian Brungraber



Text: Simone Sandner, Fotos: Werner Rehberger

Am Samstag, dem 7. September 2024, erlebte Elz einen unvergesslichen Tag beim Dorffest. Der Wettergott meinte es gut und so strahlte nicht nur die Sonne, sondern auch die Gesichter der Besucher. Schon früh am Morgen sorgten die Kefermarkter Köche mit ihrem köstlichen Kistenbrat'l für kulinarische Vorfreude.

Pünktlich zur Mittagszeit versammelten sich zahlreiche Elzer vor dem Gasthaus der Familie Brungraber, um gemeinsam zu feiern. Dank der Straßensperre hatten die Kinder viel Platz, um die angebotenen Aktivitäten voll auszukosten, während die Eltern entspannt das Fest genießen konnten.

Ein Highlight des Nachmittags war das Gewinnspiel, organisiert und gesponsert vom Dorfladen. Doch der Höhepunkt des Tages war der Empfang von Florian Brungraber, der kürzlich mit seiner Silbermedaille von den Paralympischen Spielen in Paris zurückkehrte. Unter tosendem Applaus wurde unser Elzer Held gebührend gefeiert. Jeder Gast erhielt ein gesponsertes Fan-Trikot und bei der anschließenden Verlosung signierter Trikots halfen die Elzer Kinder als Glücksengel mit.

Zum süßen Abschluss verwöhnte die Konditorei Lubinger die Gäste mit einer Gratistorte, die den perfekten Abschluss eines rundum gelungenen Festes bot.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Brungraber für die Bereitstellung der Lokalität, die vielen Kuchen- und Tortenspenden der Elzer Frauen sowie die zahlreichen Helfer, die das Fest durch ihren Einsatz zu etwas Besonderem gemacht haben. Dieses Dorffest zeigte einmal mehr, wie stark der Zusammenhalt in Elz ist – ein Dorf, das gemeinsam Großes schafft!



EIN NEUER OBMANN FÜR DEN SPARVEREIN

Stefan Brungraber übernimmt die Führung – ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung und Treue



Foto: Christian Leitner

Ich freue mich sehr, euch eine Veränderung im Vorstand bekannt geben zu dürfen: Stefan Brungraber wird künftig die Rolle des Obmanns übernehmen. Nach 22 Jahren, in denen ich den Sparverein als Obmann leiten durfte, ist es an der Zeit, die Verantwortung in neue Hände zu legen. Viele meiner Vorstandskollegen sind sogar noch länger aktiv dabei, und an dieser Stelle möchte ich mich – auch im Namen des gesamten Vorstands – herzlich für eure langjährige Treue bedanken.

Stefan plant, den Vorstand etwas zu verändern und neue Impulse zu setzen. Ich bin mir sicher, dass er mit seinem Engagement und seinen Ideen frischen Schwung in den Verein bringen wird. Dafür hoffe ich auf eure Unterstützung, sei es im Vorstand selbst oder als aktives Vereinsmitglied.

Der Sparverein besteht seit 1978 und ist ein wichtiger Teil unserer Gemeinschaft. Damit wir weiterhin viele schöne Treffen, Feste und Jubiläen feiern können, kommt es auf jeden Einzelnen von uns an. Ein wunderbares Weihnachtsgeschenk für Stefan wäre natürlich eine rege Teilnahme – sowohl bei der ersten Einzahlung im neuen Jahr als auch bei unseren Veranstaltungen. Ich danke euch allen für die großartige Zusammenarbeit und die schöne Zeit und wünsche Stefan viel Erfolg in seiner neuen Rolle. Gemeinsam können wir unseren Sparverein lebendig halten und weiterentwickeln. Euer Christian



NIKOLAUS-BESUCH IN ELZ:

Strahlende Kinderaugen und neue Räumlichkeiten

Auch in diesem Jahr besuchte der Nikolaus Elz und brachte die Kinderaugen zum Leuchten. Mit liebevoll gefüllten Säckchen und herzlichen Worten schaffte er eine zauberhafte Atmosphäre, die die Vorfreude auf Weihnachten spürbar machte.

Ein herzlicher Dank gilt dem Sparverein, der die Finanzierung der Nikolaussäckchen ermöglicht hat und dem Sepp'n-Haus-Besitzern, dessen gemütliche Räumlichkeiten den perfekten Rahmen für diesen besonderen Nachmittag boten.

Du machst dein Ding.

Die Oberösterreichische versichert.

Thomas Stütz
+43 650 90 50 825
t.stuetz@ooev.at

Maximilian Huber
+43 650 77 88 420
m.huber@ooev.at

Wir beraten dich gerne persönlich, wenn es um Versicherungs- und Vorsorgelösungen geht.

oberösterreichische
versichert



SPORTLICHES ELZ: EIN KLEINES DORF MIT GROSSEN ERFOLGEN

Elz mag klein sein, doch wenn es um sportliche Erfolge geht, spielt unser Dorf in der großen Liga mit! Ob beim Radmarathon, auf internationaler Bühne bei den Olympischen Spielen, auf dem Fußballplatz, bei der regelmäßig trainierenden Volkstanzgruppe oder im Hundesport – unsere Elzer zeigen überall Einsatz und Leidenschaft.

Das macht uns als Gemeinschaft nicht nur stolz, sondern zeigt auch, was mit Leidenschaft erreicht werden kann. Elz beweist: Größe misst sich nicht in Quadratkilometern, sondern in Herz und Engagement!

VOM SV RIED INS NATIONALTEAM

Fabian Bamberger beeindruckt beim ÖFB U15 Future-Team und feiert Debüt mit Sieg.



Foto und Text: Familie Bamberger

Über eine ganz besondere Einladung durfte sich der SV Ried Fußballer Fabian Bamberger freuen. Im Frühling wurde er zum Lehrgang des U15 Future Nationalteams ins Burgenland einberufen. Gemeinsam mit anderen ausgewählten Talenten durfte er richtige Fußballprofi-Luft schnuppern und viele bleibende Momente sammeln.

„Im ÖFB Teambus saß ich auf Marko Arnautovics Platz und bei der Nationalhymne bekam ich richtige Gänsehaut!“, erzählt Fabian noch heute. Krönender Abschluss der intensiven Trainingstage war das Länderspiel gegen Ungarn. Fabian war hier in der Startelf für Österreich gesetzt und durfte sich mit seinen Teamkollegen über einen 2:0 Sieg freuen.

„ELZER LUFT“ BEI DER WIESN CHALLENGE:

Spaß, Teamgeist und Ausdauer an erster Stelle

Bei der „Wiesn Challenge“ in Freistadt war das sechsköpfige Team „Elzer Luft“, bestehend aus Anita und Roman Brungraber, Peter und Michaela Sandner sowie Philip und Elena Schinagl, mit vollem Einsatz dabei. Obwohl es dieses Jahr nicht für die Top 100 reichte, stand der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles!“ im Vordergrund.

Unterstützt von Freunden und Dorfbewohnern meisterten wir die Disziplinen mit Teamgeist und Freude. Das Gemeinschaftsgefühl war unser größter Erfolg – und nächstes Jahr sind wir wieder mit dabei! Wir hoffen, dass noch mehr Elzer Teams den Weg zur „Wiesn Challenge“ finden.



Foto und Text: Elena Schinagl



Foto: WorldTriathlon

FLORIAN BRUNGRABER HOLT SILBER IN PARIS

Elz feiert seinen Paralympics-Helden mit Stolz und Begeisterung.

Florian Brungraber hat es wieder bewiesen: Mit herausragender Leistung holte der 39-jährige Lasberger bei den Paralympischen Spielen in Paris die Silbermedaille im Triathlon (PTWC-Klasse). Bereits in Tokio hatte er Österreich und seine Heimatgemeinde mit Silber stolz gemacht – nun glänzt seine Leistung erneut, und ganz Elz jubelt.

Nach einem spannenden Start und einem siebten Platz nach der 750-Meter-Schwimmstrecke kämpfte sich Brungraber auf der 20 Kilometer langen Handbike-Etappe Platz um Platz nach vorne. Als Zweiter ging er in den finalen Rennrollstuhlabschnitt über fünf Kilometer und verteidigte den Silberrang souverän bis ins Ziel. Auf den überragenden Niederländer Jetze Plat fehlten ihm lediglich 1:09 Minuten.

„Das muss erst sickern“, sagte Brungraber emotional nach seinem Zieleinlauf. „Ich bin froh, meinen Job erledigt zu haben. Beim Zieleinlauf hatte ich meinen Gefühlsausbruch, da habe ich alles rausgelassen. Das Rennen lief genau, wie ich es mir vorgestellt habe.“

Die gesamte Gemeinde stand hinter ihm, drückte die Daumen und ist nun voller Stolz.

Florian Brungraber hat nicht nur eine Medaille gewonnen, sondern erneut gezeigt, wie sehr Leidenschaft, Einsatz und Durchhaltevermögen belohnt werden. Elz feiert einen Helden, dessen Silber wie Gold strahlt.

INTELLIGENT SANIEREN, WERTE ERHALTEN.

Jetzt informieren!
wimbergerhaus.at

Mit WIMBERGER setzen Sie auf zukunftsichere Sanierung und Erweiterung – profitieren Sie von **präziser Planung, umfassender Betreuung und maßgeschneiderten Lösungen** für Ihr behagliches Zuhause.

WIMBERGERHAUS.AT
0800 404 133

WIMBERGER
DRAUF VERTRAUT. DRAUF GEBAUT.

GEMEINSAMES TANZEN FÜR ALLE

Volkstanzgruppe Elz, ein Rückblick



Foto und Text: Maria Schinagl

Wie geplant ging das gemeinsame Tanzen für ALLE im Herbst in die Verlängerung. Wir trafen uns an vier Donnerstag-Abenden im Oktober und November im Saal beim Sepp'n Wirt, um unsere tänzerischen Fähigkeiten zu verbessern. Tanzprofi Karl Reindl fand mit seiner Tanzpartnerin Katharina rasch einen guten Zugang zu den Tanzbegeisterten und konnte nach einer gruppendynamischen Aufwärmrunde die Teilnehmer zu Hochleistungen motivieren.

Sein kompetentes Fachwissen gepaart mit lustig, launischen Erklärungen machten die Abende lehrreich und sehr unterhaltsam und trugen zu einer guten Stimmung unter den 23 Teilnehmern bei.

Walzer, Polka, Boarisch, Discofox und Rock and Roll Figuren wurden eifrig geübt und ehrgeizig trainiert. Das Tanzfieber ist entfacht, wir werden es am Lodern halten.

Kathreintanz in Gramastetten

Zu unseren lieb gewordenen Aktivitäten gehört auch der Besuch eines Tanzfestes im Herbst. Diesmal waren wir beim Kathreintanz in Gramastetten. Die Auhäusler Musi spielte im Saal des Veranstaltungszentrums Gramophon auf. Ein ansprechender Saal mit einem drehfreudigen Parkett, wohlklingende, flotte Livemusik und tanzbegeisterte Menschen - Tänzerherz was willst du mehr.

...Vorschau

Ab Jänner 2025 werden wir unsere wöchentlichen Tanzproben Abende auf Mittwoch ab 19.45 Uhr verlegen.

Wir würden uns sehr über tanzbegeisterten Neuzugang freuen - bitte meldet euch oder kommt gleich spontan vorbei und tanzt mit!



LUCIE IST NICHT ZU STOPPEN!

Christian Reichhart und seine Border Collie Hündin triumphieren erneut beim Koop-Cup Nord 2024



Text und Fotos: Christian Reichhart

Wie schon im Vorjahr gewann auch heuer wieder Christian Reichhart mit seiner Border Collie Hündin Lucie das Breitensport Turnier Koop-Cup Nord 2024.

Was versteht man unter Breitensport? Es ist ein Mehrdisziplinen-Bewerb: Unterordnung, Hürdenlauf, Slalom und Hindernisbahn. In allen vier Teildisziplinen ist das perfekte Zusammenspiel

des Teams Mensch/Hund von großer Bedeutung. Gemessen wird sowohl die Laufzeit des Hundes als auch die des Hundeführers. Abgeworfene Stangen oder ausgelassene Tore zählen als Minuspunkte.

Christian und Lucie sind ein starkes Team, wobei Lucie immer die Nase vorn hat!

IM SEPP'N HAUS IST PLATZ

für Feiern und Veranstaltungen

Dem Sepp'n Haus soll nach einigen Renovierungsarbeiten wieder Leben eingehaucht werden. Der Saal wurde vergrößert und der Garten neu gestaltet. So entstand der Gedanke die Räumlichkeiten des Hauses für verschiedene Veranstaltungen zu vermieten. Ob für Hochzeiten, gemütliche Familienfeiern, Geburtstags- oder Weihnachtsfeiern - das Sepp'n Haus lädt dazu ein. Buchungen bitte unter Sandra Ganhör: 0676 735 24 25





WIR SUCHEN DICH!

Wir suchen Verstärkung am **REKORD Standort Lasberg!**

- Modernes, junges & dynamisches Unternehmen
- Schlanke Strukturen & schnelle Entscheidungen
- REKORD-Kultur mit tollem Betriebsklima



- **Reinigungskraft** (m/w/d)
- **Geringfügig oder Teilzeit Basis**

Mehr Infos unter:
www.rekord-fenster.com/karriere

REKORD Lasberg GmbH
z.H. Frau Mag. Doris Mandl
lasberg@rekord-fenster.com
07947 / 74005
Fensterplatz 1, 4291 Lasberg



SCHNECKEN CHECKER AM GASSENADVENT

Rückblick vom Weihnachtsmarkt in Freistadt

Der Gassenadvent am 22. November 2024 in Freistadt lockte viele Besucher in die stimmungsvolle Altstadt. Besonders beliebt waren die frisch gebackenen Zimtschnecken in drei Varianten von Helena Zeindlinger und ihre Freundin – Ob klassisch, schokoladig oder fruchtig – die warmen, duftenden Leckereien waren ein echter Genuss für Groß und Klein! Das Fazit der beiden: Die Schnecken wurden ausgecheckt!



Text und Foto: Helena Zeindlinger

Allgemeine Anmerkung: Das Knallen an Silvester ist für Tiere oft stressig. Bitte nehmen Sie rund um Silvester Rücksicht, da der Lärm besonders beim Spazierengehen unvermittelt und schwer kontrollierbar ist. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

EIN LEUCHTENDER CHRISTBAUM FÜR DEN DORFPLATZ

Auch in diesem Jahr erstrahlt ein schöner Christbaum am Dorfplatz und sorgt für weihnachtliche Stimmung. Ein herzliches Dankeschön geht an die Familie Wögerer, die den Baum gespendet hat.

Wie jedes Jahr möchten wir auch unserem Christbaum-Komitee, Johannes und Fritz Aufreiter, danken. Mit viel Liebe und Geschick haben sie den Dorfplatz mit Lichtern und Sternen geschmückt und so ein festliches Highlight für unser Dorf geschaffen.

 **Dorfladen**
AUS DER REGION,
FÜR DIE REGION. **Elz**

Bio-Lebensmittel:

- 🌿 Wertvoll für mich,
- 🌿 Gut fürs Dorf,
- 🌿 Nachhaltig für die Region!

Schau rein beim Dorfladen und entdecke regionale Köstlichkeiten, frisch und mit Liebe produziert.

Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Jeden Freitag von
14:30 – 17:30 Uhr

Elz 16
4292 Lasberg

GEMEINSAM INS KLUBLOKAL

Unser Klublokal ist ein Ort der Gemeinschaft – das Herz von Elz, das auf euch alle zählt! Im Februar startet es bereits ins dritte Jahr und bleibt ein beliebter Treffpunkt für Jung und Alt, sowie eine wichtige Anlaufstelle für unsere Vereine. Jeden Samstag von 19 bis 22 Uhr öffnen wir die Türen, betreut von engagierten Ehrenamtlichen, die sich auf euren Besuch freuen. Um das Miteinander weiter zu fördern, starten jetzt die Sparwochen: Kommt vorbei und löst eure Coupons ein! Ob 25 % sparen, zusammen mit einem Freund den 2-für-1-Coupon einlösen oder den Sitzenbleiber-Coupon nutzen – jedes Angebot wartet darauf, ausprobiert zu werden. Vorbeischauen lohnt sich auf jeden Fall!

Ob ein spontaner Tratsch mit alten Bekannten oder ein Gespräch mit Jemandem, den man seltener trifft – das Klublokal bietet Raum für Gemeinsamkeit, Austausch und neue Begegnungen. Lasst uns diesen besonderen Ort gemeinsam mit Leben füllen!

Serie: Unsere Wirte stellen sich vor

CHRISTIAN REICHHART

Der tanzende Weltenbummler

Christian Reichhart ist ein Mann, der Bewegung liebt – ob auf der Tanzfläche, im Campingbus oder mit seiner treuen Hündin Lucie. In der Volkstanzgruppe bringt er regelmäßig Schwung in die Runde, doch auch beim Rock'n'Roll oder Discofox ist er immer ganz vorne dabei. Selten sieht man ihn nicht auf der Tanzfläche, das Hüftbein locker in Aktion – ein echter Showman!

Jetzt in der Pension genießt er die Freiheit, jederzeit mit seiner Frau Rosmarie zu einer Reise aufzubrechen. Mit dem Campingbus zieht es die beiden in die weite Welt, es gibt so viel schöne Natur zu entdecken und Neues kennenzulernen. Und stets ist Lucie, seine Border Collie Hündin, mit dabei. Mit ihr hat Christian bereits vier Meisterschaften im Hundesport gewonnen. Die beiden sind ein Herz und eine Seele – ob beim harten Training oder beim entspannten Spaziergang durchs Dorf. Wenn man sie trifft, spürt man sofort, wie stark diese besondere Verbindung ist.

Christian Reichhart: Ein Tänzer, Abenteurer und Hundetrainer, der mit seinem Charme und seiner Lebensfreude unser Dorf bereichert!



Bitte einfach ausschneiden und mit ins Klublokal nehmen und genießen.



Text: Hermann Sandner

WIR SAGEN DANKE ❤️!

Wer mit offenen Augen durch unser Dorf geht, wird feststellen, dass viele fleißige, ehrenamtliche Hände für das Funktionieren unserer Dorfgemeinschaft und die Pflege der öffentlichen Anlagen beitragen, und unser Elz so lebenswert machen.

Ein herzliches Danke an:

- Die Vorstandsmitglieder des Dorfvereines unter der Leitung von Obmann Ing. Karl-Heinz Mader
- Dorfladen-Team mit Joe Gruber, Maria Haidinger, Manfred Kolmbauer, Johanna Krupka, Rosmarie Reichhart, Hermann Sandner und Maria Schinagl
- Dorfzeitung und Kalender-Team mit Daniela Krupka und Hermann Sandner
- die Dorfplatzpfleger Franz Birkbauer und Johann Irndorfer
- Mähen des Kapellenhügels durch Manfred Kolmbauer
- Betreuung des Sportplatzes: Hermann Sandner
- Servicieren der Dorfrasenmäher durch Philipp Hauser
- Betreuung der Dorfkapelle: Reinigung Karoline Sandner, Besorgung der Maiblumen Heidi und Anna Zeindlinger
- Vorbeten bei den Maiandachten: Maria Sandner, Heidi Zeindlinger und Johanna Krupka
- Läuten der Dorfglocke: Manfred Kolmbauer, Johanna Krupka, Karin Mader und Heidi Zeindlinger
- Blumen bei den Ortstafeln und Schülerwartehäuschen: Regina Harant, Barbara Weißengruber und Hermine Panzirsch
- Installierung der Weihnachtsbeleuchtung und des Christbaums – verantwortlich Johannes Aufreiter
- Musikanten für das Weihnachtsblasen – verantwortlich Stefan Kolmbauer
- Vorstand der Wassergenossenschaft Elz unter der Leitung von Obmann DI Bernhard Krupka
- Vorstand des Sparvereines unter der Leitung von Obmann Christian Leitner
- der Elzer Volkstanzgruppe unter der Leitung von Maria Schinagl
- und ein Danke an alle, die in irgendeiner Form beitragen unser Dorf zu pflegen und zu gestalten.

NACHBARSCHAFT: EIN ZAUN, EIN BANKERL, EIN BIER

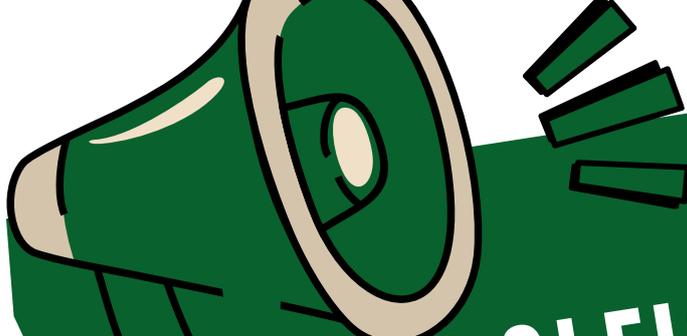
Es sind die kleinen Dinge, die unser Zusammenleben besonders machen: der kurze Plausch über den Zaun, ein gemeinsames Lachen oder das gemütliche Gassenbankerl-Bier oder auch Bankerl-Tratsch. Solche Momente stärken die Nachbarschaft und zeigen, wie wertvoll Gemeinschaft im Alltag ist. Auf viele weitere schöne Begegnungen – direkt vor der Haustür! Danke Hermann für diese Momentaufnahme.

Erklärung:

Ein "Bankerl-Tratsch" ist ein zwangloses Gespräch, das oft spontan entsteht – sei es über den Gartenzaun, auf der Straße oder eben am Gassenbankerl. Es ist nicht nur ein Austausch von Worten, sondern auch eine Form der sozialen Verbindung und gegenseitigen Unterstützung, die das Miteinander stärkt.



Foto: Hermann Sandner



WICHTIG! GLEICH VORMERKEN

ELZER WINTERSONNENWENDFEUER

Am 21. Dezember um 18 Uhr lädt die Dorfgemeinschaft ganz Elz herzlich zum traditionellen Wintersonnenwendfeuer ein. Gemeinsam wollen wir die längste Nacht des Jahres mit wärmendem Feuer, gemütlichem Beisammensein und kleinen Köstlichkeiten feiern.

WEIHNACHTEN IN ELZ

Am 24. Dezember wird zwischen 10:00 und 18:00 Uhr das Friedenslicht in der Dorfkapelle bereitgestellt. Um 21:00 Uhr laden wir alle herzlich zum traditionellen Weihnachtsblasen am Dorfplatz ein. Wir freuen uns auf ein besinnliches Miteinander!

JÄNNER RALLYE AM 4. JANUAR

Auch im neuen Jahr ist die Dorfgemeinschaft bei der Jänner Rallye wieder mit dabei! Besucht uns in der Action Zone beim Mader Stall und freut euch auf einen aufregenden Tag voller Motorsport und Geselligkeit. Wir freuen uns auf euch!

FRAUEN-STAMMTISCH

Es wird Zeit, dass wir Elzer Ladies öfter zusammenkommen! Ab nächstem Jahr gibt es den Frauen-Stammtisch im Elzer Klublokal, bei dem Geselligkeit, Austausch und gute Laune im Vordergrund stehen. Ein gemütlicher Abend, der nur uns gehört – lasst uns gemeinsam etwas Neues starten! Ab 1. Februar jeden ersten Samstag im Monat.

HERBERGSUCHE - EIN ADVENTLICHER BRAUCH

Auch dieses Jahr findet das Herbergersuchen in Elz wieder statt. Wir starten am Sonntag den 15. Dezember um 16:30 Uhr bei der Dorfkapelle.

EISBAHN KOMMT

Ab 7.12.2024 wird wieder die Eisbahn zum Eisstockschießen aufgebaut. Also Eisstockschießen, zieht die Lange an und schießt los. Anmeldung bei Irene Floh: 0699 109 447 00

DER NEUE DORF-KALENDER IST DA!

Ein großes Dankeschön für eure Fotoeinsendungen! Der Kalender ist ab sofort im Dorfladen erhältlich oder kann unter 0664 2222 770 bestellt werden.

Nächstes Jahr gibt es wieder einen – also haltet schöne Motive fest und schickt sie an ddornburg@gmx.de.



VOR 25 JAHREN – DAS JAHR 1999

Die zweite Jahreshälfte war schon immer ganz besonders in Elz

Elzer Volkstanzgruppe beim Trachtensonntag in Lasberg

Anlässlich des Trachtensonntags spielte die Trachtenmusikkapelle Lasberg in Elz einen Weckruf, die Dorfgemeinschaft lud die MusikerInnen anschließend zum Frühstück. Höhepunkt des Tages war der Auftritt der Elzer Volkstanzgruppe bei Frühschoppen des Trachtensonntags am Marktplatz in Lasberg.



Fotos und Text: Hermann Sandner

Jakschn-Leut

Maria und Franz Kinzl saßen gern auf der Gassenbank vorm Haus, ein „Freistädter“ war für Franz immer dabei.

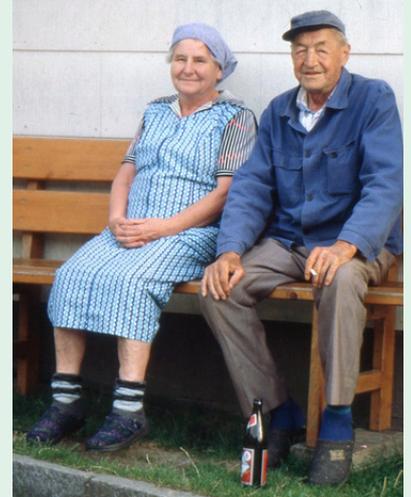


Foto: 3D

Mundartlesung mit Hans-Dieter Mairinger

Der Umbau des Seppn-Hauses in Elz 1 war voll im Gang, die Gaststube bis auf die Einrichtung schon fertig. Daher konnte die Dorfgemeinschaft die Mundartlesung schon dort veranstalten. Der bekannte Mundartdichter Hans-Dieter Mairinger und die „Jakobi-Musi“ (Christian und Rosmarie Reichhart mit Kindern Lea und Thomas, Bass Hermann Sandner) sorgten für einen unterhaltsamen Abend.



Der Nikolaus kommt

Auch der Nikolaus (Harald Grafenhofer) besuchte die Dorfkinder in der neuen Dorfgaststube. Philip Schinagl und Daniel und Stefan Kolmbauer hören auf die mahnenden Worte des bärtigen Gastes.

Herbergsuche im Advent

Bereits zum 20. Mal wurde 1999 der Brauch der Herbergsuche in Elz begangen. In der Stube beim Irndorfer (Kramer) in Elz 18 wurde das Herbergsbild von Heidi Zeindlinger an Angela Irndorfer übergeben.



Weihnachtsblasen am Dorfplatz

Für adventliche Klänge am Heiligen Abend am Dorfplatz sorgten in diesem Jahr Frankie und Manfred Kolmbauer, Stefan Danner und Herbert Brandstötter

FREIHALTEN VON LICHTRAUMPROFILIEN.

Wichtige Hinweise für Grundstücksbesitzer

Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Güterwegen und Gemeindestraßen. Laut Straßenverkehrsordnung müssen die Lichtraumprofile unbedingt freigehalten werden (siehe Abbildung). Das Regelprofil umfasst das öffentliche Gut, mindestens jedoch 0,50 m links



Foto: Karl Heinz Mader

und rechts vom befestigten Fahrbahnrand und bis zu einer Höhe (senkrecht gemessen) von 4,50 m. Beleuchtungskörper sind ebenfalls so auszuschneiden, dass keine Beeinträchtigung der Beleuchtung entsteht. Des Weiteren werden auch Grundbesitzer entlang von Bächen um den nötigen Strauchschnitt ersucht!



Wird beim Freischneiden Hilfe benötigt (Steiger zum sicheren Abschneiden der Äste oder Kranwagen zum Wegschaffen des Schnittgutes) steht Daniel Mader mit den Gerätschaften gerne zur Verfügung. (Tel. Nr. 0664/75122086)

NEUES VOM DORFLADEN ...

Ein großes Sortiment für Elz



Text und Fotos: Maria Schinagl

Am Samstag, 19. Oktober luden wir zu einem „Tag der offenen Dorfladen-Tür“ zum Einkaufen und zum Produkte Verkosten. Viele Dorfbewohner folgten unserer Einladung, ließen sich Kaffee, Kuchen, Most und Säfte schmecken und kosteten an den Lieferantenständen Gelees, Chutneys, Pestos, Sirupe, Aufstriche, Käse, Würste und Speck. Probierten zu Frankfurtern und Buren Würsten das umfangreiche Senfangebot oder informierten sich bei einem anderen Stand über naturnahe Körperpflege Produkte. Unter der fachkundigen Anleitung von Seminarbäuerin Sonja Zeiml waren die Elzer Kinder fleißig am Butter shaken. Die selbst hergestellte Butter durften sie dann auf Brote streichen, mit Schnittlauch bestreuen und genießen. Ab Mittag kam auch dann noch die Sonne hinter den Wolken hervor und es wurde angenehm warm und auf den Bänken bei den Tischen auf dem Dorfplatz richtig gemütlich.

Ende Oktober hat das Ladenhüter Team Verstärkung bekommen- Rosmarie Reichhart hat sich zum ehrenamtlichen Dienst im Dorfladen bereit erklärt und bereichert jetzt unser Team. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns sehr über ihre Unterstützung. Rosmarie sprudelt nur so von guten Ideen und sie setzt sie auch gleich um. Durch ihren frischen, gestalterischen Wind ist der Dorfladen in neuem Glanz

erstrahlt. Einkaufen macht jetzt noch mehr Freude als vorher, kommt und überzeugt euch selbst!

An den vier Freitagen im Advent gibt's beim Einkaufen im Dorfladen Glühwein, Tee und Kekse, wir laden euch dazu herzlich ein, schaut's doch vorbei im Dorfladen.

Weihnachtspause - der Dorfladen Elz ist vom 27. Dezember bis zum 3. Jänner geschlossen, ab 10. Jänner 2025 sind wir wieder jeden Freitag-Nachmittag von 14.30 - 17.30 Uhr für euch da.

Liebe Elzerinnen und Elzer, wir wünschen euch frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2025.

Die Ladenhüter des Dorfladen Elz: Joe Gruber, Manfred Kolmbauer, Johanna Krupka, Rosmarie Reichhart, Hermann Sandner und Maria Schinagl
Kassa- und Abrechnungsgenden: Maria Haidinger

Zimmerei - Sägewerk - Handel



KRUPKA

Elz 12
A-4292 Kefermarkt
Mobil: 0664/2137135

E-Mail: roland@zimmerei-krupka.at
Website: www.zimmerei-krupka.at
Telefon / Fax: 07947 / 6430

NEUES AUS DER GEMEINDESTUBE



*Liebe Elzerinnen, liebe Elzern!
Liebe Jugend und Junggebliebene!*

Ich darf euch auch zum Abschluss des Jahres über den derzeitigen Stand der wichtigsten Gemeindefragen berichten: Wie aus den Medien bereits bekannt, kämpfen die Gemeinden aufgrund der stagnierenden Wirtschaftszahlen und zum Teil hohen Kostensteigerungen. So ist auch die Marktgemeinde Lasberg mit einem Minus im Budget betroffen.

Umso wichtiger ist es, Synergien zu nutzen und dort, wo es sinnvoll ist, so gut wie möglich zusammen zu arbeiten. Aus diesem Grund danke ich der Dorfgemeinschaft Elz für die sehr gute Zusammenarbeit zum Wohle der Dorfbewohner.

Wie ich in der letzten Ausgabe des Dorfblattes berichtet habe, halten wir weiterhin an einer besseren Internetanbindung mittels Glasfaseranschluss fest. Es wird dazu ein Informationstag oder -abend im Frühjahr organisiert werden, bei welchem über die Anschlussgebühren sowie die notwendigen Maßnahmen informiert wird.

Die Marktgemeinde Lasberg feiert nächstes Jahr ein rundes Jubiläum. Im Jahre 1125 wurde der Name Lasberg, damals noch Lozperch geschrieben, erstmals schriftlich in einer Urkunde zur Schenkung von der damaligen Herrschaft der Griesbacher an das Stift St. Florian, erwähnt. Um den 900. Namenstag gebührend zu feiern, wollen wir das Festjahr mit einer Silvesterveranstaltung am Marktplatz einläuten. Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste. Näheres zur Veranstaltung ist in den kommenden gemeindeamtlichen Nachrichten nachzulesen.

Zum Jahresende hin, darf ich mich bei allen Funktionärinnen und Funktionären der Dorfgemeinschaft Elz für ihren ehrenamtlichen Einsatz bedanken. Ich wünsche allen Elzerinnen und Elzern eine besinnliche und erholsame Weihnachtszeit, in der ihr auch Zeit findet, auf das abgelaufene Jahr zurückzublicken.

Euer

Roman Brungraber

IMPRESSUM

Dorfgemeinschaft Elz

Obmann: Ing. Karl Heinz Mader

Redaktion und Layout: Daniela Krupka

Fotograf: Werner Rehberger

Lektorat: Simone Sandner, Hermann Sandner

Ressorts:

Chronik-Schatzkiste: Elzer Archivar Kons. Hermann Sandner

Wassergenossenschaft: Obmann Bernhard Krupka

Gemeindestube: Bürgermeister Roman Brungraber

Dorfladen: Maria Schinagl

Sponsoren:

Raiffeisenbank Aist, Bäckerei Schiefer, Zimmerei Roland Krupka, Tischlerei Jahn, Oberösterreichische Versicherung, Gasthof Stadler, Wimberger, Rekord Fenster

Gastautoren:

Johann Hackl, Christian Leitner, Familie Bamberger, Christian Reichhart, Elena Schinagl, Sandra Ganhör, Helena Zeindlinger

Gastfotografen:

Hermann Sandner, Christian Reichhart, Christian Leitner, Daniela Krupka, Karl Heinz Mader, Maria Schinagl, Elena Schinagl, Familie Bamberger, Johann Hackl



**Lisa und Phillip Hauser mit Moritz,
zur Geburt ihrer Tochter Marlene, Elz 21**



**Anna-Maria Tröls
zum 40er, Elz 64**



**Elena und Philip Schinagl
zur Hochzeit, Elz 70**



**Dr. Waltraud Seitz
zum 80er, Elz 31**

*Wir
geratufieren*



**Karin und Karl Heinz Mader
zur Silbernen Hochzeit, Elz 16**



**Johanna und Erich Krupka
zur Goldenen Hochzeit, Elz 55**



**Cassandra Grujic
zum 50er, Elz 36**



**Elfrieda Helmberger
zum 75er in Elz 29**



**Werner Ruhmer
zum 50er, Elz 63**



**Anja Schubert
zum 50er, Elz 63**



**Marianne und Adolf Bauer
zur Diamantenen Hochzeit, Elz 39**



Harald Mayrhofer
zum 50er, Elz 26



Franz Sandner
zum 75er, Elz 6



Helga Buchberger
zum 50er, Elz 60



Werner Rehberger
zum 60er, Elz 27



Florian Brungraber
zum 40er, Elz 67



Andrea Wögerer
zum 50er, Elz 9



Johann Panzirsch
zum 50er, Elz 2



Manfred Kolmbauer
zum 60er, Elz 13



Hermine Panzirsch
zum 75er, Elz 2



†
Zur lieben Erinnerung
an Herrn
Herbert Schaller
Tischler
Elz 10, Kefermarkt

der am 19. September 2024,
nach langer, schwerer Krankheit,
im 64. Lebensjahr
friedlich eingeschlafen ist.

*
Einschlafen dürfen, wenn man müde ist
und eine Last fallen lassen dürfen,
die man sehr lange getragen hat,
das ist eine köstliche, wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Bestattung Obermüller, Kefermarkt

Wir gedenken